



Unsere liebe unvergeßliche Schwester, Schwägerin und  
Tante, Frau

## Margarete Gawin

Städt. Lehrerin i. R.

ist am Freitag, dem 27. März 1942, nach langem  
schweren Leiden, versehen mit den heiligen Sterbe=  
sakramenten, für immer von uns gegangen.

Das an ihr Sterbliche wird nach feierlicher Einsegnung  
auf dem Döblinger Friedhof am Freitag, dem 3. April 1942,  
um 14 Uhr, in der Familiengruft zur ewigen Ruhe bei=  
gesetzt.

Die heilige Seelenmesse wird Montag, den 13. April 1942,  
um 7<sup>30</sup> Uhr in der Pfarrkirche zum heiligen Leopold in  
Gersthof gelesen werden.

Wien, den 30. März 1942.

Es trauern um sie:

Ing. Viktor Ritter v. Gawin-Niesiolowski,  
Generalmajor a. D., samt Frau

Marie Manifico, Oberstenswitwe  
als Schwester

und alle Verwandten.